



22. April 2025

ID. AURA, ID. ERA und ID. EVO: Volkswagen präsentiert in Shanghai drei Konzeptfahrzeuge

- Vorgeschmack auf die in diesem Jahr startende Modelloffensive mit 30 neuen Fahrzeugen in China bis 2027
- Autos sprechen mit unterschiedlichen Technologien und Designausrichtungen verschiedene Zielgruppen an: KI-gestütztes System auf dem Weg zum hochautomatisierten Fahren an Bord (Level 2++)
- Volkswagen CEO Thomas Schäfer: „Wir haben alle Voraussetzungen geschaffen, um führender internationaler Autohersteller in China zu bleiben“

Wolfsburg – Volkswagen erzählt die Geschichte des ID. CODE weiter: Die 2024 in Peking präsentierte Studie gab in Bezug auf Design, Innovationen und Kundennutzen bereits die Richtung vor. Davon abgeleitet präsentiert die Marke nun bei der Automesse in Shanghai gemeinsam mit ihren chinesischen Joint-Venture-Partnern drei neue Konzeptfahrzeuge. Der ID. AURA (von FAW-Volkswagen), der ID. ERA (von SAIC VOLKSWAGEN) und der ID. EVO (von Volkswagen Anhui) stehen stellvertretend für eine neue Generation smarterer Elektrofahrzeuge und geben einen Ausblick auf die Produktoffensive der kommenden Jahre. Allein bis Ende 2027 wird Volkswagen in China in den relevanten Segmenten über 30 neue Modelle (davon 20 NEV) auf den Markt bringen. Darunter auch die Serienversionen der jetzt in Shanghai vorgestellten Konzeptfahrzeuge, deren Design und Technologien speziell auf die chinesischen Kundenbedürfnisse abgestimmt sind.



Dreifache Weltpremiere: Volkswagen zeigt in Shanghai (von links) die Konzeptfahrzeuge ID. ERA, ID. AURA und ID. EVO.

Öffentlichkeit gezeigt. Bis Anfang Mai sind die Studien sowie viele weitere Volkswagen Modelle bei der Auto Shanghai zu sehen. Die drei Autos zählen zur Gruppe der New Energy Vehicle, kurz NEV. Zu dieser Kategorie gehören in China neben vollelektrischen Fahrzeugen auch Modelle mit Plug-In-Hybrid- sowie Range-Extender-Antrieben.

Alle Serienversionen der in Shanghai vorgestellten Konzeptfahrzeuge werden mit KI-gestützten Systemen für hochautomatisiertes Fahren ausgestattet sein. Die Fahrzeuge können damit bereits im kommenden Jahr bis zur Stufe 2++ automatisiert fahren. Das bedeutet, dass die Autos in der Lage sein werden, in bestimmten Situationen unter

„Die drei Konzeptfahrzeuge sind das sichtbare Ergebnis unserer ‚In China, für China‘-Strategie. Damit haben wir alle Voraussetzungen geschaffen, um der führende internationale Autohersteller in China zu bleiben“, sagt Thomas Schäfer, CEO der Marke Volkswagen.

Am Dienstagabend chinesischer Zeit wurden bei der Group Night des Volkswagen Konzerns der ID. AURA, der ID. ERA und der ID. EVO erstmals der

Medienkontakt

Volkswagen Communications
Stefan Voswinkel
Leiter Produktkommunikation
Tel.: +49 (0) 151 64 17 29 58
stefan.voswinkel1@volkswagen.de

Nina Krake-Thiemann
Sprecherin
Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0) 152 06 26 26 25
nina.krake-thiemann@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com

**Enter
Electric!**



Aufsicht des Fahrers völlig autonom zu fahren - einschließlich Überhol- und Abbiegemanövern sowie dem selbständigen Einfädeln in den Verkehr.

„In den kommenden drei Jahren werden wir allein über 20 hochmoderne NEVs mit zukunftsweisenden Technologien auf den Markt bringen, um den unterschiedlichen Kundenanforderungen in China gerecht zu werden. Mit unserer ‚In China, für China‘-Strategie schöpfen wir unser Potenzial jetzt voll aus und demonstrieren unsere Innovationskraft vor Ort.“, betont Stefan Mecha, China-Chef der Marke Volkswagen.

„Wir haben mit unserem neuen Entwicklungszentrum in Hefei China-Speed aufgenommen. Unser Ziel sind höchstens 34 Monate Entwicklungszeit. Wir werden die richtigen Modelle in dem richtigen Tempo und mit den richtigen Partnern auf die Straße bringen. Die drei Konzeptfahrzeuge bilden mit reinen Elektroantrieben für Volumen- und Full-Size-Segment sowie einem Range Extender technisch die unterschiedlichen Bedürfnisse der chinesischen Kunden ab“, sagt Thomas Ulbrich, CEO des Volkswagen China Technology Center (VCTC).

Auch beim Design hat Volkswagen die Bedürfnisse der chinesischen Kunden berücksichtigt: So sehr sich die drei in Shanghai präsentierten Konzeptfahrzeuge in ihrer Designsprache auch voneinander unterscheiden, so klar sind sie dennoch als echte Volkswagen erkennbar. „Das im vergangenen Jahr in Peking gezeigte Showcar ID. CODE war der Ausgangspunkt für unsere neue Designrichtung in China“, erinnert sich Chefdesigner Andreas Mindt. „Diese haben wir in den vergangenen Monaten verfeinert und für jedes unserer Joint Ventures speziell angepasst.“

Die drei Showcars im Überblick

Der **ID. ERA** von SAIC VOLKSWAGEN, ein geräumiges Full-Size-SUV mit drei Sitzreihen, gibt einen Ausblick auf das erste VW-Modell mit Range Extender. Ein kraftstoffbetriebener Generator lädt die Batterie während der Fahrt auf und sorgt für eine zusätzliche Reichweite von mehr als 700 Kilometern. Zusammen mit der 300-km-Reichweite im Batteriemodus kommt das Konzeptfahrzeug so mehr als 1000 Kilometer weit.

Der **ID. EVO** von Volkswagen Anhui richtet sich an junge, Lifestyle-orientierte Kundinnen und Kunden, die sich gerne von der Masse abheben. Der ID. EVO ist das erste vollelektrische Full-Size-SUV in der ID. UNYX-Familie von Volkswagen und basiert auf einer 800-Volt-Plattform. Das Konzeptfahrzeug ist mit einer sehr leistungsfähigen zonalen Elektronik-Architektur ausgestattet, die nicht nur eine Vielzahl neuer digitaler Dienste ermöglicht, sondern auch mit over-the-air Updates in kurzen Intervallen das Kundenerlebnis fortlaufend erweitert.

Der **ID. AURA** von FAW-Volkswagen ist das erste Konzeptfahrzeug, das auf der von Volkswagen eigens für China konzipierten Compact Main Platform (CMP) mit zentraler Elektronikarchitektur basiert. Das auf dieser Plattform angewandte System für hochautomatisiertes Fahren setzt durch seine KI-gestützte hohe Rechenleistung neue Maßstäbe für intelligentes und zugleich natürliches Fahrverhalten. Das elektrische Stufenheckkonzept richtet sich besonders an Kunden im preissensiblen A-Segment und bietet eine Kombination aus moderner Technologie mit dynamischem Design. In die



große Mittelkonsole des Fahrzeugs ist ein Smartphone-ähnliches UI/UX-Konzept eingebettet. Der KI-basierte humanoide Assistent ermöglicht die nahtlose Steuerung von Fahrzeugfunktionen und Infotainment.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit präsent und produziert Fahrzeuge an 28 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2024 hat Volkswagen über 4,8 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle der ID. Familie. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
